

GEOnewsticker**27.03.2009**

Die Frage, ob Geodaten grundsätzlich personenbezogene Daten im Sinne des Datenschutzes sind stellt sich nicht erst seit der flächendeckenden Erfassung von Deutschland durch private Dienstleister. Jedoch wird die Öffentlichkeit immer stärker in dieses Thema eingebunden. Dabei bietet die Bereitstellung der Daten im weltweiten Netz eine ungeahnte Verbreitungsmöglichkeit. Im Zusammenhang mit automatischen Auswertemöglichkeiten ergeben sich Chancen aber auch Risiken bei der Bewertung dieser Daten, was wiederum die Datenschützer auf den Plan gerufen hat. [Mehr...](#)

25.03.2009

Während der diesjährigen General Electric EMEA Conference in Sorrento, Italien, hat der Leipziger IT-Dienstleister GEOMAGIC GmbH den „GE Fast Track Award 2009“ erhalten. Das Unternehmen teilt sich den Preis mit G.EN. Gaz Energia S.A., dem größten privaten Gaslieferanten in Polen, und der ebenfalls aus Polen stammenden IT-Firma ASTEC Sp. z o.o.. Die Auszeichnung honoriert die rasche und erfolgreiche Implementierung des ganzheitlichen Dokumentationssystems Smallworld Gas Distribution Office 4.1 (GDO) sowie weiterer Systemkomponenten bei G.EN Gaz Energia S.A.. [Mehr...](#)

25.03.2009

Die größte deutschsprachige Konferenz für Freie und Open Source

Runder Tisch GIS zeigt Earth Viewer Anwendung zum Hochwasserschutz auf dem Bayerischen Landkreistag

**Dienstag, 12 Juni 2007**

Einfache Earth-Viewer, wie z.B. Google Earth oder Virtual Earth von Microsoft, kennen mittlerweile jedes Kind. Durch die Eingabe einer Adresse und einigen wenigen Klicks kann nahezu jeder Ort der Welt virtuell angefliegen und von oben betrachtet werden. Dass diese einfachen Anwendungen auch dazu geeignet sind, komplexe fachliche GIS-Auswertungen nutzergerecht zu visualisieren, ist jedoch bislang nur in Fachkreisen bekannt.

Einfache Earth-Viewer, wie z.B. Google Earth oder Virtual Earth von Microsoft, kennen mittlerweile jedes Kind. Durch die Eingabe einer Adresse und einigen wenigen Klicks kann nahezu jeder Ort der Welt virtuell angefliegen und von oben betrachtet werden. Dass diese einfachen Anwendungen auch dazu geeignet sind, komplexe fachliche GIS-Auswertungen nutzergerecht zu visualisieren, ist jedoch bislang nur in Fachkreisen bekannt.

Auf dem 3. Bayerischen Klimagipfel in Bad Windsheim konnte diese Thematik dem hochkarätigen Publikum von bayerischen Landräten, stellvertretenden Landräten und weiterer Kreisräten anhand eines Beispiels aus dem Hochwasserschutz nahegebracht werden. Stefan Mayr, wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrgebiet Geoinformationssysteme der TU München und Mitglied am RT GIS zeigte mit seiner Präsentation „Ohne Google nasse Füße“, wie durch eine einfache Verlinkung Fachinformationen zum Hochwasserschutz als Ergebnis einer komplexen Analyse von Geoinformationen in die Earth Viewer dynamisch eingebunden werden können. Eine Gruppe von Studenten um Ralph Buchfelder vom Lehrstuhl für Wirtschaftsgeographie der Universität Regensburg zeigte deren Einbindung mit mobilen Clients (z.B. über das Handy). So können Gefahrenbereiche zum Zweck der Gefahrenvorsorge oder im Katastrophenfall zukünftig auch vor Ort visualisiert werden.

Der Klimawandel wird in der Zukunft auch den Freistaat Bayern und somit die bayerischen Landkreise sehr belasten. Aktiver und effektiver Katastrophenschutz wird deshalb mehr den je zu einem der Top-Themen in den Landkreisen werden. Durch die unkomplizierte Visualisierung von qualifizierten Fachinformationen, die sich z.B. mit dem Thema Hochwasser oder Schneelasten befassen, über Earth Viewer kann ein wichtiger Beitrag geleistet werden, um dem Anspruch einer nachhaltigen Zukunftsvorsorge zeitgemäß Rechnung zu tragen.

Weitere Informationen zum Runder Tisch GIS e. V. unter:

<http://www.rundertischgis.de>

< zurück

weiter >

**GEOjobs**

finden

GEOevents

finden

GEO finden
ausschreibungen

GI-Systeme, die FOSSGIS, fand vom 17. bis 19. März 2009 an der Leibniz Universität in Hannover statt. Die fast 500 Besucher kamen in diesem Jahr aus zahlreichen europäischen und auch außereuropäischen Ländern, um sich über aktuelle Open Source Entwicklungen in der Geoinformatik zu informieren und auszutauschen. [Mehr...](#)

[weitere News ...](#)

Suche GEObranchen

Suche Google

GEOprodukte

GEOadressen A-Z

GEOliteratur

GEOnormen

GEOglossar

GEOshop

GEOdownloads

GEOlinks

GISAnbieter: virtuell

Verlagsverzeichnis

Mediainformationen

**Hier gehts zum Download:
Online-Einkaufsführer 07/08
(PDF etwa 4,7 MB)**

Unsere Partner

Offizielle Online-Organschaften



Medienpartner



Eventpartner



Mitgliedschaften



[\[GEOletter.de\]](#) [\[GEObörse.de\]](#) [\[GEO\]jobs.de\]](#) [\[Home\]](#) [\[GEOnews\]](#) [\[GEOevents\]](#) [\[Suchen\]](#) [\[Impressum\]](#)

